

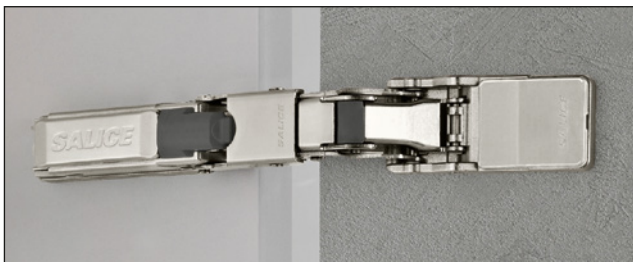


Das Salice Universalscharnier bietet eine leistungsfähige Lösung für vielfältige Anwendungen im Möbelbereich. Das Scharnier kann mit einer Vielzahl von Materialien eingesetzt werden. Neben dem klassischen Topf für Holztüren gibt es eine Variante für Glas- oder Spiegeltüren zum aufkleben. Mit einer weiteren Variante lassen sich Türen aus Sondermaterialien wie Metall, Keramik, Zement, Quarz-Verbundstoffen, HPL, HDF und MDF mit einer speziellen Platte zum sicheren Verschrauben ausstatten. Diese Platten werden mit passenden Schrauben ausgeliefert, die speziell entwickelt wurden um eine optimale Haltbarkeit für Türen mit einer Stärke ab 8 mm zu erreichen.

Durch einfaches Ändern der Position des Scharniertopfs oder der Platte an der Tür ist es möglich, mit einem einzigen Scharnier und einer einzigen Montageplatte alle Türanschläge, auch den Anschlag mit innenliegender Tür zu lösen.

Die Bewegung über sieben Drehpunkte, ein wichtiges technisches Merkmal dieser Scharniere, umfasst auch eine Lösung für die Vielzahl unterschiedlicher Anschläge mit abgerundeten, überfalteten und profilierten Türen.

Das Universalscharnier bietet auch für das Öffnungs- und Schließverhalten verschiedene Möglichkeiten. Neben dem klassischen Scharnier mit Schließautomatik steht eine Version mit gedämpfter Schließung und eine Version mit einem Push System für das Öffnen griffloser Möbelfronten.



Im Sinne des Designs und einer ansprechenden Ästhetik können alle Scharniere in matt-vernickelter oder Titanium-Ausführung geliefert werden, selbstverständlich mit einem kompletten Sortiment an Abdeckkappen.

Das Universalscharnier passt auf alle Salice Montageplatten und ermöglicht so die Seiten-, Tiefen- und Höhenverstellung der Tür mit einer genauso präzisen wie einfachen Anpassung.



Scharnierarm und Topf aus Zinkdruckguß mit matt-vernickelter Oberfläche.
Sie erfordern keine Bohrung für die Befestigung.

Haftungsausschluß

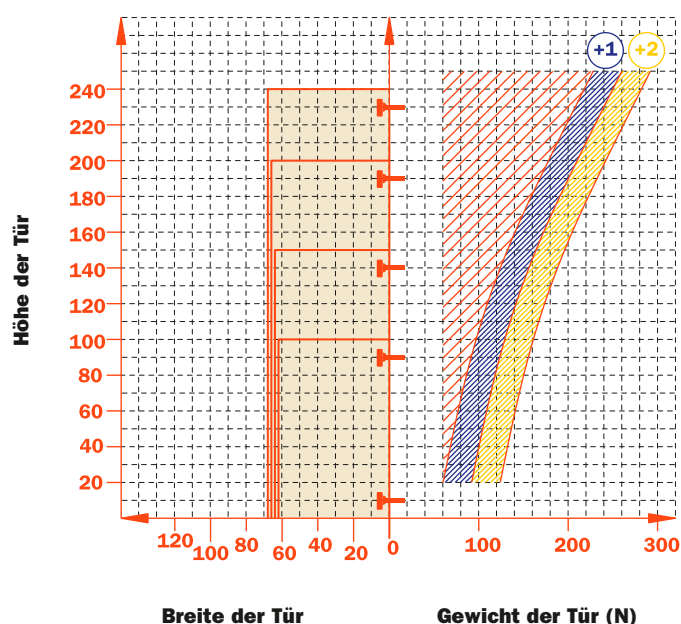
Die Universalscharniere (CBG) sind für Glas- und Spiegeltüren entwickelt worden. Salice übernimmt keinerlei Verantwortung für jegliche Konsequenzen, die aus dem verwendeten Kleber, angewandten Klebverfahren oder aus einer falschen Türmontage entstehen.

Es wird empfohlen, Vorab-Tests mit dem gewählten Kleber durchzuführen.

Wenn die Platte mit einer Drehkraft über 160 Nm fest bleibt, kann man den Kleber für geeignet halten.

Konstante "L" von 0.7 mm: dieser Wert bleibt unverändert auch bei der seitlichen Verstellung des Scharniers.

Orientierungshilfe für die Anzahl der Scharniere in Bezug auf die Abmessung und das Gewicht der Tür.



Verstellungen

Stufenlose seitliche Verstellung von -1.5 mm bis +4.5 mm.
Höhenverstellung ± 2 mm.
Tiefenverstellung mit Montageplatten Serie 200 +2.8 mm.
Tiefenverstellung mit Domi Blitz-Montageplatten von -0.5 bis +2.8 mm.
Gleitschutz-Sicherheitssperrung.

Montageplatten

Symmetrische und asymmetrische Montageplatten Serie 200 aus Stahl oder Zinkdruckguß mit matt-vernickelter Oberfläche. Schnellmontage bei Domi Blitz-Montageplatten. Positionierung mit vorbestimmtem Endanschlag bei traditionellen Montageplatten Serie 200.

N.B. : Schraubenzieher Pozidrive Nr. 2 für alle Schrauben verwenden.



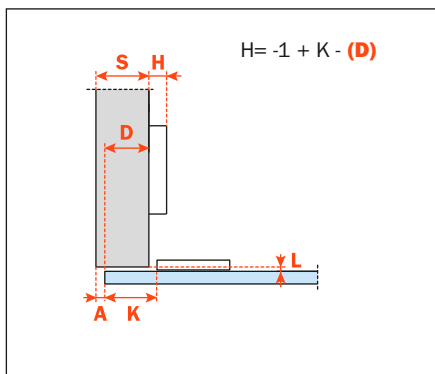
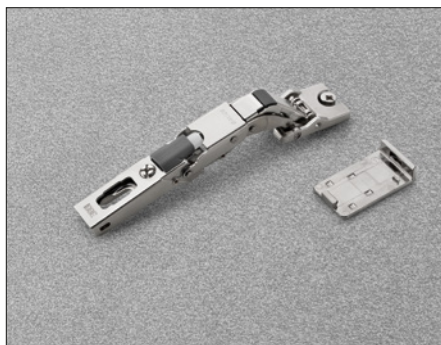
Technische Informationen

Scharniere für Glastüren, die keine Bohrung für die Befestigung erfordern.

Topfabstand (K): von 0 bis 22 mm.

110° Öffnungswinkel. Zur Begrenzung der Scharnieröffnung, siehe Kapitel "Zubehör" auf Seite 14.

Passend für alle traditionellen Montageplatten Serie 200 und alle Domi Blitz-Montageplatten.



CBG2AE9 = mit integriertem Dämpfer

CBG2AC9 = mit Schließautomatik

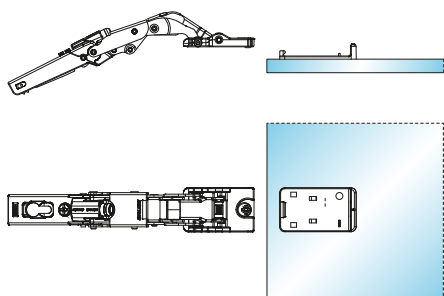
CBGQAC9 = mit Push-Öffnung

CBG1AC9 = ohne Schließautomatik

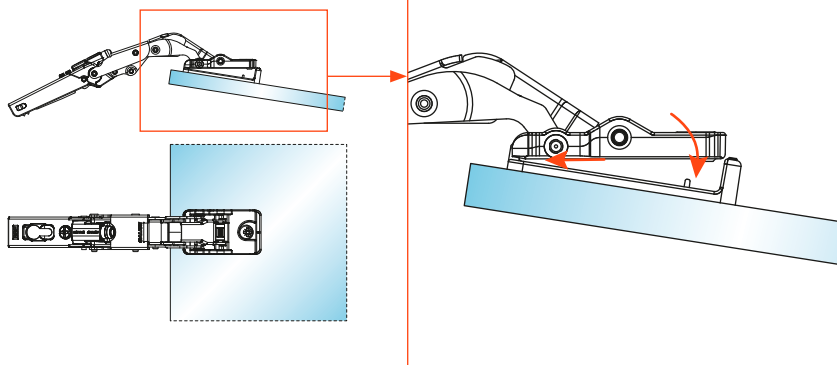
Verpackung

Karton 150 Stück

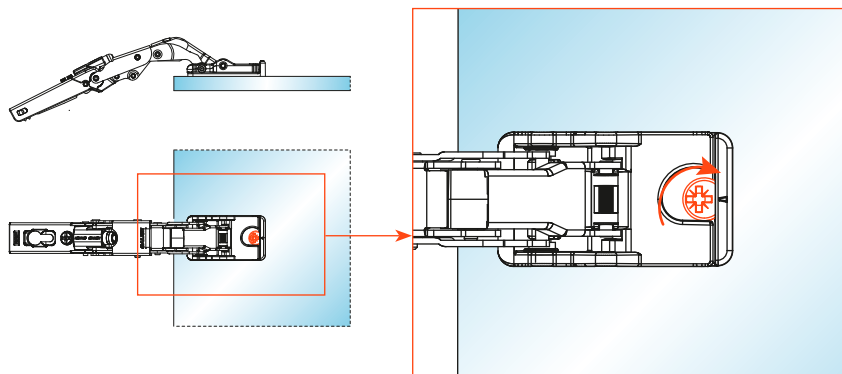
Palette 3.600 Stück



1) Die Platte mit einem speziellen Kleber auf der Glas- oder Spiegeltür befestigen. Es wird empfohlen, das Aufkleben von Firmen, die auf Glasverarbeitung spezialisiert sind, durchführen zu lassen. Für weitere Informationen über den Kleber und seine Anwendung können Sie sich an den Klebehersteller oder Ihren Glastür-Lieferanten wenden.



2) Das Scharnier montieren, wenn die Platte gut befestigt ist.



3) Den Befestigungssechszenter drehen.